



Neu im Programm

IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT

Im Sommer 1989 fliegt Suzie (Marlene Burow) kurz vor dem Abitur von der Schule. Statt zu studieren, muss sie sich nun als Arbeiterin in der sozialistischen Produktion bewähren. Ein zufälliges Foto öffnet ihr unverhofft die Tür in die glamouröse Welt der Mode von VHB Exquisit und des Modejournals Sibylle. Suzie taucht ein in die schillernde Subkultur des Ostberliner Undergrounds, wo der extravagante Rudi (Sabin Tambrea) ihr den „aufrechten Gang“ beibringt. Sie verliebt sich in den rebellischen Fotografen Coyote (David Schütter) und erlebt die Freiheit, von der sie immer geträumt hat. Doch alles hat seinen Preis: Was ist es Suzie wert, ihren Traum zu leben?



Glanz und Elend eines untergehenden Systems: Der ungewöhnliche Blick zurück – nicht im Zorn, sondern mit trotziger Melancholie – zeigt die Undergroundszene der DDR kurz vor der Wende, als so vieles in Bewegung war und alles möglich schien. Er zeigt aber auch eine noch immer aktive Repressionsmaschinerie. Aelrun Goettes lang erwarteter neuer Spielfilm fängt perfekt den Zeitgeist ein.

Drehbuchautorin und Regisseurin Aelrun Goette (DIE KINDER SIND TOT, KEINE ANGST) wurde in den 80er Jahren auf der Straße in Ostberlin als „Mannequin“ entdeckt. Sie modelte für den VHB Exquisit, war auf dem Cover der Sibylle und stand für die großen Fotograf:innen vor der Kamera. Der Film basiert auf ihrem Leben und ist inspiriert von wahren Begebenheiten.

Kino mit Gästen: am Dienstag dem 11. Oktober um 18.30 Uhr wird Drehbuchautorin und Regisseurin Aelrun Goette ihren Film vor Beginn der Vorführung persönlich vorstellen.

B/R: Aelrun Goette. D: Marlene Burow, David Schütter, Sabin Tambrea, Claudia Michelsen, Jördis Triebel, Helene Grass. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 101 Min., Erstausführung!



Wo die Liebe hinfällt

Ob im Nachtzug, im Restaurant, beim Tauchgang oder allein daheim: Liebe und Leidenschaft sind überall möglich. Selbst Mörder können begehrt werden. Mit dem erotischen Frohsinn kann es freilich auch schief gehen. Shorts Attack im Oktober zeigt in Kurzspilfilmen, Animationen und Dokumentarischem vielfältige Zwischenfälle. 10 Filme in 80 Minuten.



Tausend Zeilen

Der eine hat Erfolg, der andere hat Zweifel! Der freie Journalist Juan Romero (Elyas M'Barek) findet Ungereimtheiten in einer Titelgeschichte des preisgekrönten Reporters Lars Bogenius (Jonas Nay). Doch die Chefetage des Nachrichtenmagazins "Chronik" hält vorerst konsequent zu ihrem gefeierten Edelschreiber und versucht, Romeros Suche nach der Wahrheit zu ignorieren. Zu sehr haben die Chefs auf ihren jungen Shootingstar gesetzt, da darf es einfach keine Unregelmäßigkeiten geben. „Mit einer Klasse Besetzung, angeführt von Deutschlands zuverlässigstem Kassengarant Elyas M' Berek und Jonas Nay, setzt Multitalent und Komödienspezialist Bully Herbig den Fall Relotius, ein großer Medienskandal aus jüngster Geschichte, in eine ebenso bissige wie unterhaltsame Satire und Komödie um. Mit dem Film nach einem Drehbuch von Koproduzent Hermann Florin, das auf Juan Morenos Buch zum Fall basiert, wandelt Herbig auf den Spuren von Helmut Dietls ‚Shtonk!‘.“ (Blickpunkt: Film)

R: Michael Bully Herbig. D: Elyas M'Barek, Jonas Nay, Michael Ostrowski. D 2022, FSK: ab 12, 93 Min., zweite Woche!



Don't Worry Darling

Thriller um einen nur scheinbar perfekten utopischen Wohnkomplex von und mit Schauspielerin Olivia Wilde mit exquisiter Besetzung und aparter visueller Umsetzung. Alice (Florence Pugh) lebt friedlich mit ihrem Mann Jack (Harry Styles) in einer Haus in der Gemeinschaft von Victory, einer Firmstadt, in der die Männer für das streng geheime Victory-Projekt arbeiten. Es sind die 1950er-Jahre und Alice führt ein Leben, das hauptsächlich aus Putzen, Kochen und nächtlichen Partys mit den ortsansässigen Leuten besteht. Die Idylle scheint perfekt, und die Bedürfnisse aller Bewohner werden von der Firma und ihrem CEO Frank

(Chris Pine) erfüllt. Alles, was er im Gegenzug verlangt, ist bedingungsloses Engagement für die Sache von Victory.

R: Olivia Wilde. D: Florence Pugh, Harry Styles, Chris Pine. USA 2022, FSK: ab 12, 123 Min., dritte



Die Küchenbrigade

Cathy (Audrey Lamy) hat seit ihrer Kindheit einen großen Traum: Eines Tages will sie ihr eigenes Restaurant haben. Nach einem handfesten Streit mit ihrer Chefin steht sie vor dem finanziellen Ruin. Mit 40 Jahren einen gleichwertigen neuen Job zu finden, stellt sich als aussichtsloses Unterfangen heraus. Ihr bleibt nichts anderes übrig, als in einem Heim für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge als Kantinenköchin anzuhauern. Fortan steht statt Haute Cuisine vor allem Dosenravioli auf dem Speiseplan. Neben der ungeschickten Küchenbrigade, die aus den Heimbewohnern besteht, ist die Mikrowelle ihr fleißigster Kollege. Es scheint, als sei Cathy in eine kulinarische Sackgasse geraten, aus der es kein Entkommen mehr gibt. Ihren Traum von einem eigenen Restaurant kann sie wohl vorerst beerdigen - oder vielleicht doch nicht? „Die quirlige und im wahrsten Sinne des Wortes extrem appetitanregende Komödie kommt mit schönem Witz, beinahe noch mehr Herz, auf jeden Fall aber mit gebaltem Charme daher – und dabei ist sie sogar noch realistisch. Der Schwung aus dem GLANZ DER UNSICHTBAREN ist erhalten geblieben und wurde vielleicht sogar noch übertroffen.“ (programm kino.de)

LA BRIGADE B/R: Louis-Julien Petit. D: Audrey Lamy, François Cluzet, Chantal Neuwirth, Fatou Kaba, Yannick

Vorschau | Sa 15.10. 17.00h

Kino mit Gästen: BELLEVILLE - BELLE ET REBELLE



Die in Vermold geborene Regisseurin Daniela Abke sowie drei Protagonisten aus Paris werden zu Gast in der Kamera sein: Joseph Pantaleo, Besitzer des Vieux Belleville, Riton la Manivelle, Sänger und Drehorgelspieler und Jean-Marc Puigserver, Akkordeonist und Fabrikant von Notenkartons für Drehorgeln. Wir freuen uns auf unsere Gäste, die ihren Film persönlich vorstellen werden. Paris, Belleville: ein letztes Café Musette. Charmant, bezaubernd, eigenwillig, wie die sechs Charaktere, deren Wege sich hier kreuzen. Reale Poesie und populäres Chanson. Unbeugsam, unbändig, zeitlos. Französische Geschichte, die trotzt und fortbesteht. Anhand einer Straßenecke portraitiert der Film ein Quartier, das dem Fremden ein Zuhause geworden ist. Geprägt von den Migrationen der letzten Jahrhunderte, von Handwerk und Revolte, singt uns Belleville seine Lieder von Liebe und Kampf. Fotografie in schwarz/weiß. Bilder wie ein Chanson. „Belleville belle et rebelle“ portraitiert sechs außergewöhnliche Bewohner von Belleville, dem Pariser Einwandererviertel par excellence. LE VIEUX BELLEVILLE ist ein lieu authentique, aus Mode und Zeit gefallen. Tief verwurzelt in der französischen Seele lockt diese Kultur Neugierige aus aller Welt, um Lieder von Fréhel, Piaf und Gainsbourg zu singen, zu tanzen und die ewig moderne Idee von Brüderlichkeit zu teilen.

R: Louis-Julien Petit. D: Daniela Abke, Joseph Pantaleo, Riton La Manivelle, Jean-Marc Puigserver, Akkordeonist und Fabrikant von Notenkartons für Drehorgeln.

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

LICHTWERK-PROGRAMM | 6.10.2022 BIS 12.10.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT					16.30		16.30
					18.30		18.30
	19.30	19.30	19.30	19.15!	21.00		
TAUSEND ZEILEN					15.30	15.30	15.30
					17.45	17.45	17.45
	19.00	19.00	19.00	19.00	20.00	20.00	20.00
	21.15	21.15	21.15				
DON'T WORRY DARLING	20.00	20.00	20.00	18.45!	20.30	20.30	20.30
DIE KÜCHENBRIGADE					18.00	18.00	18.00
KINDERFILMFEST: ABSCHLUSSFEST Gewinnerfilm				15.00			
KMG: IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT							18.30
SHORTS_ATTACK: WO DIE LIEBE HINFÄLLT							21.00

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

TRIANGLE OF SADNESS

ab 13. Oktober
Zwei Mal hintereinander die Goldene Palme beim Festival von Cannes zu gewinnen ist eine bemerkenswerte Leistung. Nachdem er 2017 für seine Kunst-Satire „The Square“ ausgezeichnet wurde, war es nun „Triangle of Sadness“, eine Art-Reichen-Satire, für die der Schwede Ruben Östlund prämiert wurde. Nach der Fashion Week werden Carl und Yaya, ein Paar Models und Influencer, zu einer Luxuskreuzfahrt auf eine Yacht eingeladen. Während sich die Crew bestens um die Urlauber kümmert, weigert sich der Kapitän, seine Kabine zu verlassen, obwohl das berühmte Galadinner naht. Die Ereignisse nehmen eine unerwartete Wendung und das Kräfteverhältnis verkehrt sich, als ein Sturm aufzieht und den Komfort der Passagiere empfindlich gefährdet.

Tage bestimmen, an denen Doro zudem eine große Ankündigung zu machen hat. Allerdings beginnt die Zeit unter der Sonne des Südens schon ziemlich chaotisch. Stephan (Christoph Maria Herbst), Elisabeth (Caroline Peters), Thomas (Florian David Fitz) und Anna (Janina Uhse) haben ihre eigenen Probleme im Gepäck, die ausgepackt werden wollen: Sie sind mittlerweile Eltern geworden, völlig abgebrannt, haben Eheprobleme oder ihren Job geschmissen. Die Zündschnur ist bei allen Anwesenden recht kurz.

DER NACHNAME

ab 20. Oktober
Zwei Jahre nach den Ereignissen von „Der Vorname“ findet sich die ganze Familie Berger/Böttcher für einen Wochenendtrip auf der Finca von Dorothea (Iris Berben) auf Lanzarote zusammen. Sommer, Sonne und gute Laune sollen die nächsten

SEE HOW THEY RUN

ab 27. Oktober
„The Mousetrap“ ist ein Suspense-Bühnenhit im Londoner West End der 50er Jahre und es dauert nicht lange bis Hollywood an der Bühnentür anklopft. Der arrogante amerikanische Regisseur Leo Kopernick (Adrien Brody) soll den Krimi verfilmen. Doch die Pläne für die Verfilmung finden ein jähes Ende als Leo Kopernick ermordet wird. Um den Mörder zu finden, müssen der zynische Scotland-Yard-Detektiv Inspektor Stoppard (Sam Rockwell) und die ambitionierte Newcomerin Constable Stalker (Saoirse Ronan) ihre persönlichen Differenzen hinter sich lassen und finden sich in der glamourösen, schmutzigen Theaterwelt wieder in einem rätselhaften Vexierspiel aus Lüge und Wahrheit.

DER NACHNAME

ab 20. Oktober
Zwei Jahre nach den Ereignissen von „Der Vorname“ findet sich die ganze Familie Berger/Böttcher für einen Wochenendtrip auf der Finca von Dorothea (Iris Berben) auf Lanzarote zusammen. Sommer, Sonne und gute Laune sollen die nächsten

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

TIM'S Leihwagen

- PKW
- LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



IN DEN HERBSTFERIEN: 2. - 9.10.2022

Bielefelder Kinderfilmfest 2022

Es ist wieder so weit: Das Kinderfilmfest steht vor der Tür.

Vom 2. bis zum 9. Oktober heißt es wieder Filme gucken, an Workshops teilnehmen, hinter die Kulissen schauen und vor allem, jede Menge Spaß haben. Werdet Teil unseres großartigen Festivals.

kamera

FILMKUNSTTHEATER



Neu im Programm
RIMINI
 Rimini im Winter. Während Schneestürme die Palmenblätter zum Tanzen bringen, spült das Leben verlorene Seelen an die leeren Hotelbars des sonst so paradiesischen Adria-Klassikers. Hier stapft Richie Bravo (Michael Thomas) unbeirrbar durch den Regen. Ob als Sänger oder Gigo- lo — mit reichlich „Amore Mio“ wärmt der einst gefeierte Schlagerstar in den Wintermonaten die Herzen und Betten schmachtender Bustouristinnen und entzückten Damen reiferen Alters. Die fetten Jahre liegen hinter ihm. Seinen ausschweifenden Lebensstil finanziert er sich mit Auftritten in glitzernden Showkostümen und mit Liebesdiensten, die ihm dank eines üppigen Fundus' an immergrünen Liebeschwüren routiniert von der Zunge gehen. Die eingeübt tragische Idylle bekommt Risse als plötzlich seine erwachsene Tochter (Tessa Göttlicher) vor ihm steht. Die möchte weder Autogramm noch Umarmung, sondern die jahrzehntelang versäumten Unterhaltszahlungen, und zwar alles auf einen Schlag. Richie verspricht ihr, das Geld aufzutreiben. Für den rücksichtslosen Überlebenskünstler tut sich ein Abgrund auf— aber auch die leise Hoffnung, vielleicht doch noch auf seine alten Tage so etwas wie Versöhnung und menschliche Anerkennung zu finden. Meisterregisseur Ulrich Seidl (IM KELLER, PARADIES-TRILOGIE) blickt hinter die süßen Sehnsuchtsversprechen der Schlagermusik – und entdeckt eine Lebensrealität, die in ihrer gnadenlosen Wahrhaftigkeit so schmerzhaft wie zutiefst berührend ist. Michael Thomas ist überragend als abgehalfterter Schlagerstar Richie Bravo; eine Rolle, die ihm von Seidl auf den Leib geschrieben wurde – und der kurz nach den Dreharbeiten verstorbene Hans-Michael Rehberg brilliert in seiner letzten, herzzereißenden Rolle.

Nr. 40

B/R: Ulrich Seidl, D: Michael Thomas, Tessa Göttlicher, Hans-Michael Rehberg, Georg Friedrich. Österreich/ Frankreich/ Deutschland 2022, FSK: 12, 116 Min., Erstausführung!



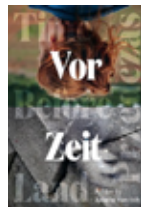
Online-Tickets: kamera-filmkunst.de
 Infos: 0521 · 55 76 77 50



THE WOMAN KING

Die missbrauchte Waise Nawi entflieht einer tristen Zukunft als Frau eines für sie ausgesuchten Mannes und heuert bei den Agojie, einer weiblichen Eingreiftruppe im schwarzafrikanischen Königreich Dahomey, an, um sich als Kämpferin ausbilden zu lassen. Anführerin Nanisca nimmt sie und andere junge Frauen unter ihre Fittiche. Als Dahomey von verfeindeten Stämmen und portugiesischen Sklavenhändlern in die Zange genommen wird, müssen sich auch die jungen Rekrutinnen im Krieg bewähren. "The Woman King" schreibt Geschichte als erstes von einer schwarzen Frau für ein Hollywoodstudio inszeniertes Actionepos mit komplett schwarzem Cast, angeführt von Oscargewinnerin Viola Davis als Titelheldin. Gina Prince-Bythewood hat sich mit dem Netflix-Hit "The Old Guard" als Regisseurin handfestester Action mit spürbar weiblichem Blick bewährt. Hier liefert sie ein kompetent gemachtes Schlachtengemälde, in dem sich weibliche Krieger lose nach historischem Vorbild mit der elegant choreographierten Kampfkunst der Dora Milaje aus "Black Panther" bewegen. „Mit martialischen Kampfszenen und aufwändiger Ausstattung überzeugt THE WOMAN KING als actionreiche Geschichtsstunde ebenso wie als wuchtige Abrechnung mit dem Patriarchat.“ (filmstarts.de)

R: Gina Prince-Bythewood. D: Viola Davis, Lashana Lynch, John Boyega. USA 2022, FSK: ab 16, 134 Min., Erstausführung!



VOR ZEIT

Eine Frau bricht auf in ein polnisches Dorf. Als Alter Ego der Regisseurin begibt sie sich auf die Suche nach etwas. Ein Vorfahre kommt aus dieser Gegend von Schlesien, erfahren wir. Der Film folgt ihr durch die sommerliche Landschaft. Sie begegnet Menschen deutscher und polnischer Herkunft, die nach Kriegsende ihre Heimat verlassen mussten oder in einem für sie neuen Staat blieben. In Text und Bild betrachtet Juliane Henrich dabei architektonische, begriffliche oder politische Überschreibungsprozesse.

R: Juliane Henrich. Dokumentation. D 2022, FSK: ab 0, 80 Min., zweite Woche!



WEINPROBE FÜR ANFÄNGER

Der geschiedene Jacques (Bernard Campan), ein ruppiger Typ, betreibt allein einen kleinen Weinkeller, der kurz vor dem Bankrott steht. Hortense (Isabelle Carré), die sich für gemeinnützige Zwecke engagiert und entschlossen ist, nicht ewig Single zu bleiben, betritt eines Tages seinen Laden und sofort ist klar, dass da etwas zwischen ihnen ist. Also beschließt Hortense, sich für einen Weinverkostungsworkshop anzumelden.

LA DÉGUSTATION. B/R: Ivan Calbérac. D: Isabelle Carré, Bernard Campan, Mounir Amamra. F 2022, FSK: ab 12, 93 Min., zweite Woche!

UNSERE HERZEN - EIN KLANG



Eine besondere Magie liegt im gemeinsamen Singen – da sind sich alle einig, die schon einmal im Chor gesungen haben. Wenn die unterschiedlichsten Stimmlagen in aller Verschiedenheit zueinanderfinden, entsteht eine enorme musikalische Kraft. UNSERE HERZEN - EIN KLANG geht diesem Zauber nach und begleitet zwei Chorleiterinnen und einen Chorleiter, wie sie aus einer Gruppe sing-begeisterter

TIPP DER WOCHE

Menschen, die teilweise unterschiedlicher nicht sein könnten, Chöre von mitreißender musikalischer Intensität entstehen lassen.

B/R: Torsten Striegnitz & Simone Dobmeier. Dokumentarfilm. Deutschland 2022, FSK: ab 0, 113 Min., zweite Woche!



MITTAGSSTUNDE

Ingwer (Charly Hübner), 47 Jahre alt und Dozent an der Kieler Uni, fragt sich schon länger, wo eigentlich sein Platz im Leben sein könnte. Als seine "Olen" nicht mehr allein klarkommen, beschließt er, dem Leben in der Stadt den Rücken zuzukehren, um in seinem Heimatdorf Brinkebüll im nordfriesischen Nirgendwo ein Sabbatical zu verbringen. Doch den Ort seiner Kindheit erkennt er fast nicht wieder - als wäre eine ganze Welt versunken. „Lars Jessen erzählt die Geschichte einer Familie, eines Dorfes. Er erzählt eindringlich, angenehm unaufgeregt, auch mit leisem Humor trocken, lakonisch.“ (Blickpunkt:Film) „Lars Jessen hat einen sehr sehenswerten Film von beinahe zärtlicher Ruppigkeit geschaffen, mit dem großartigen Charly Hübner in der Hauptrolle: so knorrig, so schweigsam ... und so liebenswert.“ (programm kino.de)

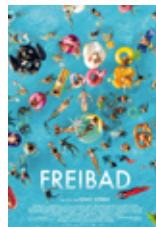
R: Lars Jessen. D: Charly Hübner, Peter Franke, Hildegard Schmahl, Rainer Bock, Gabriela Maria Schmeide. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 97 Min., dritte Woche!



DANCING PINA

Pina Bausch revolutionierte mit ihren Choreographien den modernen Tanz. Doch was bleibt von ihrem Werk? Zwei spektakuläre Tanzprojekte zeigen, wie eine junge Generation Tänzer:innen aus aller Welt Pinas Choreographien neu entdeckt: Die Ballettkompanie der Semperoper in Dresden probt Pinas Tanz-Oper "Iphigenie auf Tauris". Und an der École des Sables im Senegal proben Tänzer:innen aus ganz Afrika Pinas Ballett "Le Sacre du Printemps".

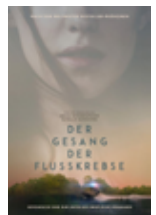
R: Florian Heinzen-Ziob. Dokumentarfilm. Deutschland 2022, FSK: ab 0, 116 Min., vierte Woche!



FREIBAD

Sie zählt zu den erfolgreichsten Regisseurinnen der Republik. Nun gibt Doris Dörrie die Bademeisterin im gesellschaftlichen Mikrokosmos. In ihrem „Freibad“, zu dem Männer keinen Zutritt haben, steigen mit den Temperaturen die Konflikte unter den Besucherinnen. Vorurteile, Rassismus, Eitelkeiten, Schönheitsideale sind Themen dieser ziemlich klugen und wunderbar vergnüglichen Culture-Clash-Komödie jenseits der ausgelatschten Genre-Wege. (programm kino.de)

B/R: Doris Dörrie. D: Andrea Sawatzki, Maria Happel, Nilam Farooq, Lisa Wagner, Melodie Wakivuumina, Julia JendroBek, Sabrina Amali, Nico Stank. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 102 Min., sechste Woche!



DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Der Roman „Der Gesang der Flusskrebse“ war ein weltweites Bestseller-Phänomen, der Millionen Menschen in den Bann zog. Im Mittelpunkt steht das alleinlebende Sumpfmädchen Kya, das sich im Marschland North Carolinas selbst großzieht und von dem lebt, was die Natur hergibt. Die gleichnamige Verfilmung erweist sich als toll bebildeter, kraftvoll gespielter Mix aus Romanze, Natur-Drama, Thriller und Gerichtsfilm. (programm kino.de)

WHERE THE CRAWDADS SING R: Olivia Newman. D: Daisy Edgar-Jones, Taylor John Smith, Harris Dickinson, David Strathairn. USA 2022, FSK: ab 12, 126 Min., siebente Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

KAMERA-PROGRAMM | 6.10.2022 BIS 12.10.2022

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
THE WOMAN KING	o20.45	o20.45	o20.45	o18.00!	s20.45	s20.45	s20.45
RIMINI	s20.30	s20.30	s20.30	s17.45!	20.30	20.30	20.30
MITTAGSSTUNDE	s15.30	s15.30	s15.30	13.30			
	18.30	18.30	18.30	18.30	s18.30	s18.30	s18.30
	20.00	20.00	20.00		20.00	20.00	20.00
GESANG D. FLUSSKREBSE	s17.45	s17.45	s17.45	s15.00	17.15	17.15	17.15
UNSERE HERZEN, E. KLANG	17.30	17.30	17.30	15.30			
FREIBAD				13.00	15.30	15.30	15.30
					18.00	18.00	18.00
DANCING PINA				15.45	s15.45	s15.45	s15.45
WEINPROBE F. ANFÄNGER	16.00	16.00	16.00				
VOR ZEIT				s12.30			

s Diese Vorstellungen laufen im Salon.

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DER PASSFÄLSCHER

ab 13. Oktober Cioma Schönhaus (Louis Hofmann) ist 21 Jahre alt und voller Leben und Tatendrang. Er lebt in Berlin, 1942. Doch statt sich vor den Nazis zu verstecken, flüchtet der jüdische Cioma sich ins Rampenlicht. Denn er besitzt das außergewöhnliche Talent des Fälschens. Dieses macht er sich zu Nutze, um sich und andere zu schützen. Zusammen mit seinem Freund Det (Jonathan Berlin) übt er sich in Nachahmung und Täuschung. Eine Fähigkeit, die er von der bezaubernden Gerda (Luna Wedler) erlernt, in die er sich unweigerlich verliebt. Doch je mehr Menschen die drei vor der Deportation bewahren, desto enger zieht sich die Schlinge um sie selbst zu. Beruht auf einer wahren Begebenheit und auf der gleichnamigen Grundlage der Autobiografie von Samson „Cioma“ Schönhaus.



rigen IT-Spezialisten inmitten eines Burnouts, und Serge Blin (Nicolas Marié), einen blinden Archivar, der sein Augenlicht bei einem Polizeieinsatz verlor. Was Suze nicht weiß, ist, dass JB einen Suizidversuch unternommen hatte, der allerdings gescheitert ist. Das unwahrscheinliche Trio begibt sich auf eine turbulente Reise, um Suzes letzten Traum zu erfüllen.

WAS DEIN HERZ DIR SAGT – ADIEU IHR IDIOTEN

ab 20. Oktober Als die 43-jährige Friseurin Suze Trapet (Virginie Efira – BIRNENKUCHEN UND LAVENDEL) herausfindet, dass sie schwerkrank ist, beschließt sie nach ihrem Kind zu suchen, das sie mit 15 Jahren auf den Wunsch ihrer Eltern hin weggab. Auf ihrer verrückten Suche trifft sie JB (Regisseur Albert Dupontel), einen 50-jäh-



RISE UP ab 27. Oktober Ob feministischer Kampf in Südamerika, der Kampf um Gerechtigkeit in der Bundesrepublik oder die ökonomische Emanzipation der afroamerikanischen US-Bürger: Jeder kann etwas dazu beitragen, dass unsere Welt ein besserer Ort wird. Jede Veränderung braucht nur einen, der den ersten Schritt geht und natürlich Menschen, die diesem Beispiel folgen, um gemeinsam gegen die Windmühlen der Ungerechtigkeit zu kämpfen. Fünf Menschen, die an überwältigenden gesellschaftlichen Umbrüchen beteiligt waren, ringen gemeinsam mit den Autor:innen des Films und dem Publikum um Antworten.

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Sparkasse Bielefeld

S-Versicherungsmanager:
 Dein persönlicher digitaler Versicherungsordner, der dich immer und überall begleitet. Ganz ohne Suchen. Ganz ohne Papierkram. Ganz einfach! Versicherungen eingeben, vergleichen und optimieren.
sparkasse-bielefeld.de/versicherungsmanager

„Mich in allen Lebenslagen perfekt absichern? Macht ab jetzt richtig Spaß.“

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!

ONLINE TICKET

Ab sofort **übernehmen wir alle Gebühren** beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket **reduziert die Kontakt- und Wartezeit** an den Kinokassen. **Vielen Dank für Eure Unterstützung!**

POKINO AG-KINO-GILDE-MITGLIED · Gefördert Film und Medien Stiftung NRW · EUROPA CINEMAS